

RS OGH 1952/3/12 2Ob147/52

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.03.1952

Norm

AO §53a

EO §1 Z7 IIG

KO §61

Rechtssatz

Amtliche Eintragungen in das im Ausgleichsverfahren angelegte Anmelungsverzeichnis sind nur dann vollstreckbar, wenn sie weder vom Ausgleichsschuldner, noch vom Ausgleichsverwalter bestritten sind, nicht aber schon dann, wenn die Forderung bestritten, ihr jedoch vom Ausgleichskommissär das Stimmrecht zuerkannt wurde.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 147/52
Entscheidungstext OGH 12.03.1952 2 Ob 147/52
Veröff: SZ 25/66

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0000146

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.12.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at